

Der BA-X im Januar 2017: Kräftenachfrage legt auf hohem Niveau weiter zu

Der Stellenindex der Bundesagentur für Arbeit (BA-X),

ein Indikator für die Nachfrage nach Arbeitskräften in Deutschland, ist im Januar gegenüber Dezember um einen auf 228 Punkte gestiegen. Die Kräfte-nachfrage legt damit auf hohem Niveau weiter zu. Und auch der Vorjahresabstand fällt mit einem Plus von 18 Punkten weiterhin kräftig aus.

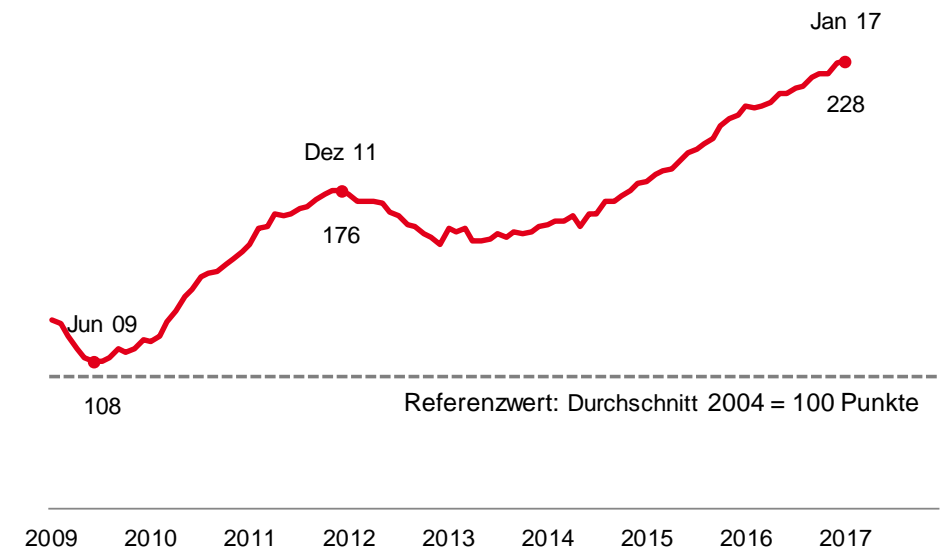
Die steigende Arbeitskräfte-nachfrage zeigt sich in den meisten Branchen: In mehr als vier

Fünfteln aller Wirtschaftsabteilungen ist der Personalbedarf nach wie vor höher als vor einem Jahr. Am stärksten fallen die Zuwächse zurzeit im Bereich der unternehmensnahen Dienstleistungen, im Verarbeitenden Gewerbe, im Handel und im Baugewerbe aus. Auch seitens der Zeitarbeitsunternehmen sind bei der Bundesagentur für Arbeit mehr Stellen gemeldet als im Vorjahr.

Grundsätzlich tragen die stabile wirtschaftliche Lage sowie das nach wie vor hohe Beschäftigungsniveau zur anhaltend starken Kräftenachfrage bei. Dadurch nimmt unter anderem der fluktuationsbedingte Ersatzbedarf zu, weil mehr Personen ihren Arbeitsplatz wechseln. Auch die gestiegene Nachfrage nach Teilzeitbeschäftigung sowie die in manchen Bereichen zunehmenden Besetzungsschwierigkeiten der Unternehmen wirken sich auf das Niveau der Arbeitskräftenachfrage aus. Dies spiegelt sich auch im BA-X wider.

Stellenindex der Bundesagentur für Arbeit (BA-X)

Januar 2017
Deutschland
2009 bis 2017



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

2015		2016										2017	
Dez	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan
206	210	209	210	211	215	215	217	218	221	223	223	227	228

Der BA-X ist der aktuellste Stellenindex in Deutschland und beruht auf konkreten Stellengesuchen der Unternehmen. Er bildet die Entwicklung der Kräftenachfrage am ersten Arbeitsmarkt ab. In den saison- und kalenderbereinigten Index fließen die bei der BA gemeldeten ungeforderten Arbeitsstellen (inkl. Stellen der Kooperationspartner) sowie die gemeldeten Stellen für Freiberufler, Selbständige und aus der privaten Arbeitsvermittlung ein.

BA-X Konzept

Der Stellenindex der Bundesagentur für Arbeit (BA-X) bildet die Entwicklung der Arbeitskräfte-nachfrage am ersten Arbeitsmarkt ab.

Die Basis für den BA-Stellenindex bilden die bei der Bundesagentur für Arbeit (BA) gemeldeten ungeforderten Arbeitsstellen, sowie die bei der BA gemeldeten Stellen für Freiberufler, Selbständige und aus der Privaten Arbeitsvermittlung. Seit dem Berichtsmonat Juli 2014 werden – rückwirkend ab Januar 2013 – auch sogenannte Kooperationspartnerstellen berücksichtigt, die Arbeitgeber der Bundesagentur für Arbeit über eine technische Schnittstelle übermitteln.

Als Abbild der Kräftenachfrage am ersten Arbeitsmarkt fließen in den BA-X sowohl die Stellenzugänge als auch die Stellenbestände ein. Die Stellenzugänge spiegeln die Dynamik des monatlichen Einstellungsgeschehens und des aktuellen Personalbedarfs der Betriebe wider. Der Stellenbestand drückt das Niveau der Kräftenachfrage aus und beinhaltet implizit auch die Verweildauer der gemeldeten Stellen. Durch die Verwendung von Zugängen und Beständen können damit sowohl die Einstellungsbereitschaft der Betriebe als auch mögliche Stellenbesetzungsschwierigkeiten abgebildet werden.

Für die Berechnung des BA-X werden die Stellenzugänge und der -bestand zunächst saison- bzw. kalenderbereinigt. Danach wird der Mittelwert aus den bereinigten Stellenzugängen und -beständen berechnet. Anschließend werden die Abweichungen auf den Referenzwert (Jahresdurchschnitt 2004), der auf 100 normiert wurde, ermittelt.

Die Saison- bzw. Kalenderbereinigung wird jeden Monat für die gesamte Zeitreihe neu durchgeführt. Dadurch kann es zu Abweichungen von früher veröffentlichten Monatsversionen des BA-X kommen.

Bundesagentur für Arbeit

Statistik/Arbeitsmarktberichterstattung

Susanne Lindner: 0911 - 179 – 5448

Katrin Schmidt: 0911 - 179 - 1077

Arbeitsmarktberichterstattung@arbeitsagentur.de

Weitere Informationen zum Thema Arbeitsmarkt finden Sie im Internet unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de/arbeitsmarktberichte>

Vollständige BA-X Datenreihe im Januar 2017

Arbeitskräftenachfrage am ersten Arbeitsmarkt

Deutschland

2005 bis 2017

Jahr	Monat	BA-X	Jahr	Monat	BA-X	Jahr	Monat	BA-X	Jahr	Monat	BA-X
2005	Jan. 05	106	2009	Jan. 09	125	2013	Jan. 13	161	2017	Jan. 17	228
	Feb. 05	103		Feb. 09	123		Feb. 13	160			
	Mrz. 05	108		Mrz. 09	118		Mrz. 13	161			
	Apr. 05	110		Apr. 09	113		Apr. 13	156			
	Mai. 05	112		Mai. 09	110		Mai. 13	156			
	Jun. 05	116		Jun. 09	108		Jun. 13	157			
	Jul. 05	118		Jul. 09	108		Jul. 13	159			
	Aug. 05	121		Aug. 09	110		Aug. 13	158			
	Sep. 05	124		Sep. 09	113		Sep. 13	160			
	Okt. 05	125		Okt. 09	112		Okt. 13	159			
	Nov. 05	126		Nov. 09	113		Nov. 13	160			
	Dez. 05	125		Dez. 09	117		Dez. 13	162			
2006	Jan. 06	129	2010	Jan. 10	116	2014	Jan. 14	163			
	Feb. 06	130		Feb. 10	118		Feb. 14	164			
	Mrz. 06	132		Mrz. 10	124		Mrz. 14	164			
	Apr. 06	136		Apr. 10	128		Apr. 14	166			
	Mai. 06	143		Mai. 10	134		Mai. 14	162			
	Jun. 06	140		Jun. 10	137		Jun. 14	167			
	Jul. 06	144		Jul. 10	142		Jul. 14	167			
	Aug. 06	146		Aug. 10	143		Aug. 14	172			
	Sep. 06	148		Sep. 10	144		Sep. 14	172			
	Okt. 06	152		Okt. 10	147		Okt. 14	174			
	Nov. 06	156		Nov. 10	149		Nov. 14	176			
	Dez. 06	159		Dez. 10	152		Dez. 14	179			
2007	Jan. 07	163	2011	Jan. 11	155	2015	Jan. 15	180			
	Feb. 07	165		Feb. 11	161		Feb. 15	183			
	Mrz. 07	164		Mrz. 11	162		Mrz. 15	184			
	Apr. 07	164		Apr. 11	167		Apr. 15	185			
	Mai. 07	162		Mai. 11	166		Mai. 15	188			
	Jun. 07	162		Jun. 11	167		Jun. 15	191			
	Jul. 07	158		Jul. 11	169		Jul. 15	193			
	Aug. 07	157		Aug. 11	170		Aug. 15	195			
	Sep. 07	156		Sep. 11	173		Sep. 15	197			
	Okt. 07	153		Okt. 11	175		Okt. 15	202			
	Nov. 07	153		Nov. 11	176		Nov. 15	205			
	Dez. 07	152		Dez. 11	176		Dez. 15	206			
2008	Jan. 08	151	2012	Jan. 12	175	2016	Jan. 16	210			
	Feb. 08	148		Feb. 12	172		Feb. 16	209			
	Mrz. 08	149		Mrz. 12	172		Mrz. 16	210			
	Apr. 08	143		Apr. 12	172		Apr. 16	211			
	Mai. 08	146		Mai. 12	171		Mai. 16	215			
	Jun. 08	151		Jun. 12	168		Jun. 16	215			
	Jul. 08	147		Jul. 12	166		Jul. 16	217			
	Aug. 08	144		Aug. 12	163		Aug. 16	218			
	Sep. 08	143		Sep. 12	162		Sep. 16	221			
	Okt. 08	141		Okt. 12	159		Okt. 16	223			
	Nov. 08	137		Nov. 12	158		Nov. 16	223			
	Dez. 08	131		Dez. 12	155		Dez. 16	227			

Anmerkung:
Die saison- und kalenderbereinigte Zeitreihe wird monatlich neu berechnet. Dadurch können sich Abweichungen zu früheren Publikationen ergeben.